

Iran. Texte  
und  
Hilfsbücher

1  
Junker

1955

Ec

1294

100

(1)







ec 1294/100-1) 24  
IRANISCHE TEXTE UND HILFSBÜCHER

Herausgegeben von Heinrich F. J. Junker

---

6.89/105/51  
Nr. 1

Das  
FRAHANG I PAHLAVĪK

in zeichengemäßer Anordnung

Von

HEINRICH F. J. JUNKER

1955

---

OTTO HARRASSOWITZ · LEIPZIG





Iran. Texte  
u.  
Hilfsbücher

1  
Junker

1955



IRANISCHE TEXTE UND HILFSBÜCHER

Herausgegeben von Heinrich F. J. Junker

---

Nr. 1

Das

FRAHANG I PAHLAVĪK

in zeichengemäßer Anordnung

Von

HEINRICH F. J. JUNKER

1955

---

OTTO HARRASSOWITZ · LEIPZIG







Leihgabe an die  
Deutsche Morgenländ. Gesellschaft

Verlagslizenz 270 — 465/25/55

Satz des Textteiles und Buchbinderarbeiten: IV/2/14 — VEB Werkdruck Gräfenhainichen — 517

Druck (photomech.): VEB Reprocolor, Leipzig — III/18/6 465/25/55 500

1955 K 3745  
UB 1955/24





## Inhalt

	Seite
Einleitung . . . . .	5*
Literatur . . . . .	10*
Wörterverzeichnis . . . . .	12*
Die mittelpersischen Heterogramme . . . . .	1—36
Abfolge und Kombination der mittelpersischen Schriftzeichen (Pahlavī) . . . . .	36







## Einleitung

Das Frahang i Pahlavik (FrP.) ist ein aramäisch-mittelpersisches Wörterbuch. Es dient dazu, in die Lesung der mitteliranischen Pārsenschriften einzuführen, die eine große Zahl aramäischer oder halbaramäischer Wörter enthalten, welche als Fremdschreibungen (Heterogramme) sich dem Auge darstellen, aber vom Leser, der ihren aramäischen Lautwert gar nicht kennt, durch die entsprechenden iranischen Wörter ersetzt werden. Die Texte (Bücher und Inschriften) werden und wurden also rein iranisch gelesen. Um das zu können, mußte man zuvor die heterographischen Masken der anders geschriebenen als zu lesenden iranischen Wörter lernen. Man sammelte sie nach alten Vorbildern (s. ERICH EBELING, Das aramäisch-mittelpersische Glossar Frahang-i-Pahlavik im Lichte der assyriologischen Forschung, Leipzig 1941) in einem Frahang. Die Anordnung der Wörter erfolgte nach Sachgruppen, nicht nach einem ABC, das es für das Mittelpersische nicht gab. So unterschied man die folgenden Kapitel, denen man später sogar eigene Überschriften gab (s. HEINRICH F. J. JUNKER, The Frahang i Pahlavik. Edited by . . . and published with the Assistance of the Heidelberg Academy of Sciences. Heidelberg 1912):

1. Gottheit, Überirdisches
2. Erde, Örtlichkeiten
3. Flüsse, Meer; Fisch
4. Getreide, Früchte, Wein, Honig
5. Grünzeug
6. Grünzeug
7. Haustiere, tierische Produkte
8. Vögel
9. Wildtiere
10. Körper und seine Teile



11. Verwandtschaft, Gesinde
12. König, Angestellte
13. Priester, Sekretäre, Richter
14. Reiter und Waffen
15. Schreibkunst
16. Metalle
17. Rechtsleben
- 18.—23. Schilderung des Lebens des iranischen Menschen (Bauern, Kriegers, Schreibers, Händlers) in seinen Tätigkeiten (Verben)
24. Hinweisewörter
25. Partikeln (Präpositionen, Adverbien, Konjunktionen, Fragewörter)
26. Eigenschaften
27. Zeitbegriffe
28. Datierung, Monate
29. Zahlen
30. Münzen
31. Ergänzungen

Wenn das FrP. nicht mehr auswendig gelernt, sondern von Fall zu Fall zu Rate gezogen werden soll, ist die kapitelweise Anordnung der Wörter ein Hemmnis. Das haben auch die Pārsen selbst schon erkannt und die Heterogramme in neuerer Zeit alphabetisch geordnet (siehe z. B. das lithographierte Hujvāraś ane Pehlavi farhang mit Guzarati-Übersetzung der Wörter des Dastūr Erachjī Sohrābjī, Bombay 1869).

Da von den unterscheidbaren 13 Pahlavī-Zeichen etwa die Hälfte mehrdeutig sind, so ist jede alphabetische Wortanordnung davon abhängig, wie der Ordner die Schriftzeichen liest, ob er z. B. L'M' statt LHM' 'Brot' liest oder MVN' (mōnā) statt MRVH(Y) oder MR'H(Y) 'Herr, Gott'. Je nach der Lesung wird man die Heterogramme an einer anderen Stelle in die alphabetische Abfolge einreihen.

Um diesem Mangel zu begegnen, habe ich erstmals in meiner Ausgabe des FrP. (S. 69) an Stelle der alphabetischen eine auf die Zeichengestalt gegründete Anordnung der Wörter verwendet, die



nach mir auch UNVALA und BARTHOLOMAE benutzten und nach der neuerdings auch DINSHAH D. KAPADIA sein umfangreiches Glossary of Pahlavi Vendidad (Bombay 1953) ordnete.

Maßgebend ist also allein die Gestalt der Pahlavī-Schriftzeichen. Ihre Lesemöglichkeiten spielen keine Rolle. Sie können sie auch gar nicht spielen, wenn man ein Pahlavī-Wörterbuch aufstellen will und es Wörter gibt, die man bisher noch nicht oder nicht sicher lesen kann. Ebensowenig wird auf die diakritischen Beizeichen Rücksicht genommen, welche z. B. den kleinen Haken zu einem d, g, y, ĵ machen.

An der Spitze der Zeichenreihe steht der einfache senkrechte Strich.

Es folgt der kleine Haken, einfach oder mehrfach, darauf der vergrößerte Haken als Unterlänge, sodann als Oberlänge und als geschweiffter Haken. Es folgen dann die Zeichen mit eckigem Kopf, das Zeichen mit der Kopfschlinge und am Schluß die eingekringelten Zeichen.

In der nachfolgenden Tabelle stellt die erste Reihe die 13 Grundschriftzeichen dar. Das 9. Zeichen ist ganz selten. Man kann es aber nicht gut mit dem 8. Zeichen gleichsetzen, obwohl es dessen ältere Gestalt ist. Es hat im Bücher-Pahlavī seinen eigenen Zeichenwert.

Die folgenden Reihen lassen die Kombinationen von je 2 Zeichen und damit die Zeichenabfolge erkennen, in der im FrP. dieser Ausgabe die Heterogramme erscheinen.

Will man Pahlavī-Wörter transliterieren, so kann man in Anschluß an das von Bartholomae in seinem Altiranischen Wörterbuch befolgte Verfahren jedem der 13 Grundzeichen denjenigen lateinischen Buchstaben zuordnen, durch den es besonders häufig umschrieben wird. Man erhält dann die Reihe:

n d a s b r z k y m t p ċ

An Stelle von a und s kann man auch zusammengerücktes dd (wie Bartholomae) schreiben.

Nach diesem Transliterationsverfahren würde also das Heterogramm für āšnūtan 'hören'

n dammn n t n n



zu transliterieren sein. Zu lesen ist es bekanntlich 'ŠMHVtn, d. h., der erste senkrechte Strich ist 'ain, das folgende 'da' ist ein Š. Darauf folgt M, das auch in der Transliteration als 'm' erscheint. Die folgende Transliterationsgruppe 'mn' ist die Bücherform des alten H, die im Phl.-Psalter noch eine eigene Gestalt besitzt und die daher H und nicht m + n gelesen werden muß. Der senkrechte Strich danach ist V. Ihm folgt ein T (t), das, da es nicht mehr zum aramäischen Wortbestand gehört, sondern zur lautlichen Ergänzung, als „phonetisches Komplement“, verwendet wird, d. h. zur Unterstützung der iranischen Lesung des Wortes, auch nicht mehr mit Kapitälchen, sondern mit einfachem t + n (= Infinitiv-Endung -tan, älter -tanē) umschrieben wird. Der Schlußstrich wird nicht gelesen. Er ist offenbar der letzte Rest des -ē von -tanē.

Gegen das Bartholomaeische Transliterationsverfahren kann man einwenden, daß in den aus Iran und nicht erst aus Indien stammenden älteren Handschriften 'dā' und š nicht zusammenfallen. Der bogende Anstrich des š ist hier ohne Kopf, so wie er auch im Phl.-Psalter ohne ihn erscheint. Diese Unterscheidung wird aber später nicht mehr vorgenommen. Sie ist auch für die Heterogramme völlig belanglos, da diese von den Pārsen doch nur nach einem Herkommen gelesen und geschrieben wurden, das, wie die Pāzandierungen im FrP. beweisen, so gut wie nichts vom Lautwert der die Heterogramme zusammensetzenden Zeichen mehr wußte. Schon in sāsānidischer Zeit, wenn nicht früher, ist die Kenntnis der richtigen Lesung der Heterogramme im Schwinden, wie der Zusammenfall mancher Zeichen im Phl.-Psalter beweist, dessen Heterogrammschreibungen zur Verdeutlichung beigelegt sind.

Den iranischen Lesungen ist die Aussprache der älteren, arsakidischen Zeit zugrunde gelegt. Zur Rechtfertigung der Lesungen, zumal auch der zum Teil noch immer ganz unsicheren Lesungen und Deutungen der Heterogramme vergleiche man die angegebene Literatur, insbesondere meine oben genannte Ausgabe: *The Frahang i Pahlavik*, 1912, die inzwischen völlig vergriffen ist. Die gegenwärtige Ausgabe hat diese Literatur überall berücksichtigt, verfährt aber, ihrem vorwiegend praktischen Zweck als Text-



und Hilfsbuch entsprechend, dogmatisch, d. h. begründet ihre Stellungnahme nicht.

Von Pseudo-Heterogrammen, d. h. von mittelpersischen Wörtern in ungewöhnlicher oder besonderer Rechtschreibung, ist ein Teil nicht mit aufgenommen worden, obwohl die Formen im FrP. stehen, da ihre Lesung für jeden mit der Pahlavi-Schrift vertrauten Iranisten naheliegt. Im übrigen sind die Pseudo-Heterogramme in der Spalte der Heterogramm-Lesungen — ganz links auf den Tafeln — durch Wiedergabe in gewöhnlicher lateinischer Schrift entschlüsselt, während die Lesung der echten Heterogramme in Kapitälchen gegeben wird.



## Literatur

HCH. F. J. JUNKER, *The Frahang i Pahlavik*. Edited by . . . and published with the Assistance of the Heidelberg Academy of Sciences. Heidelberg 1912.

ERICH EBELING, *Das aramäisch-mittelpersische Glossar Frahang-i-Pahlavik im Lichte der assyriologischen Forschung*, Leipzig 1941 (Mitteilungen d. Altorientalischen Ges., Bd. XIV, Heft 1).

C. SALEMANN, *Über eine Parsenhandschrift der k. öffentlichen Bibliothek zu St. Petersburg* (Travaux de la 3<sup>e</sup> session du Congrès International des Orientalistes, 1878. (Enthält die Petersburger Hds. des FrP.))

CHR. BARTHOLOMAE, *Die Zendhandschriften der k. Hof- und Staatsbibliothek in München*. München 1915, S. 50—53 (Abschrift d. FrP. aus der Pariser Hds. Suppl. Persan 49; zusätzliche Heterogramme).

HOSHENGJI JAMASPJI ASA - MARTIN HAUG, *Pahlavi-Pâzand Glossary*, Bombay-London 1870 (veraltet).

ERNST HERZFELD, *Paikuli. Monument and Inscription of the early history of the Sasanian Empire*. 2 Bde, Berlin 1924. (Darin: *The early history of the Sasanian Empire* 35—51; *Essay on Pahlavi* 52—73; *Glossary* 126—247).

*CODICES Avestici et Pahlavici Bibliothecae Universitatis Hafniensis*. Vol. XII. Selections from Codices K 7 and K 25 (*Vispered and Frahang i Pahlavik*) etc. 259 facsimile pp. and an introduction by K. Barr, 1944.

FRANZ ROSENTHAL, *Die aramaistische Forschung*. Leiden 1939. (Darin: *Das Reichsaramäische* 24—71; *Die aramäischen Ideogramme in den mitteliranischen Dialekten* 72—82.)

C. SALEMANN, *Mittelpersisch*, in: *Grundriß der Iranischen Philologie*, I. Bd., 1. Abt. 1895—1901, S. 249—332; *Verzeichnis der Heterogramme* 326—382.



HCH. F. J. JUNKER, *Mittelpersisch frašēmurv 'Pfau'*. (Wörter und Sachen, Bd. XII, S. 132.)

—, *Das Awestaalphabet und der Ursprung der armenischen und kaukasischen Schrift* (Caucasica, Bd. II, 1925, Bd. III, 1926. Sonderdruck, Verlag der Asia Major, Leipzig 1927).

H. HCH. SCHAEEDER, *Iranische Beiträge I* (Schriften der Königsberger Gelehrten Gesellschaft, 6. Jahr, Heft 5), Halle 1930. (Darin: Sprachl. und orthographische Entwicklung im Reichsaramäischen 225—254; Über die iranischen Elemente im Reichsaramäischen 255—273.)

F. C. ANDREAS-KAI BARR, *Bruchstücke einer Pehlevi-Übersetzung der Psalmen* (SB. Preuß. Akad. d. Wiss., phil.-hist. Kl., 1933, I).

H. W. BAILEY, *Iranian Studies IV*, S. 777 (über ŠKBHVNtn).

H. S. N. NYBERG, *Hilfsbuch des Pehlevi*, I. II., Uppsala 1931.

—, *The Pahlavi Document from Awroman* (Le Monde Oriental, Bd. XVII, 1923, S. 182—230).

—, *Un pseudo-verbe iranien*, S. 237ff. (Symbola Philologica A. O. Danielsson).

F. ALTHEIM, H. JUNKER, R. STIEHL, *Inschriften aus Gruzinien* (Annuaire de l'Institut de philologie et d'Histoire Orientales et Slaves, t. IX (1949), Mélanges Grégoire, S. 14—23.)



## Wörterverzeichnis

(Die Zahlen beziehen sich auf die Numerierung der anschließenden Tafeln.)

<i>aβgandan</i> 23	<i>asp</i> 4	<i>āp</i> 29
<i>aβiš</i> 12	<i>ast</i> 13	<i>āpām</i> 24
<i>aβrušt</i> 6	<i>astak</i> 2	<i>ārt</i> 27
<i>ađak</i> 13	<i>asaβār</i> 34	<i>ārtan</i> 32
<i>adāv</i> 13	<i>ašamōy</i> 14	<i>āsmān</i> 7
<i>ašārtan</i> 3, 34	<i>ašavak</i> 14	<i>āšnūtan</i> 1
<i>akbarēt</i> 16	<i>ašākart</i> 23	<i>āšnavēt</i> 1
<i>aknēn</i> 16	<i>aškamb</i> 27	<i>ātaš</i> 1
<i>amašāspand</i> 17	<i>avē</i> 2	<i>āvām</i> 11
<i>amāk</i> 22	<i>avistaβār</i> 11	<i>āyēt</i> 8
<i>anār</i> 22	<i>azd</i> 16	<i>āyišm</i> 27
<i>andak</i> 1	<i>āβar</i> 6	<i>bayān</i> 1
<i>andar</i> 4	<i>āβarītan</i> 23	<i>bandak</i> 2
<i>angamēn</i> 3	<i>āβurtan</i> 6	<i>bandēt</i> 14
<i>angušt</i> 12	<i>āftāpak</i> 26	<i>barēt</i> 5, 9
<i>angūr</i> 12	<i>āhūk</i> 32	<i>bastan</i> 14
<i>anjīr</i> 32	<i>ālak</i> 8	<i>bavandak</i> 33
<i>apar</i> 30	<i>ālūčīk</i> 29	<i>bavēt</i> 5
<i>apāč</i> 22	<i>ālūd</i> 34	<i>baxšēt</i> 15
<i>apāk</i> 22	<i>āmatan</i> 8	<i>baxt</i> 35
<i>apurtan</i> 4	<i>āmār</i> 13	<i>baxtan</i> 15
<i>armāv</i> 32	<i>āmōčēt</i> 16	<i>bāy</i> 20
<i>ars</i> 33	<i>āmōxtan</i> 16	<i>bām</i> 34
<i>arzan</i> 34	<i>ān</i> 9, 25	<i>bān</i> 15
<i>arz</i> 27	<i>āngōn</i> 13	<i>bānbišn</i> 30
<i>arzān</i> 24	<i>ānītan</i> 14	<i>bānūk</i> 28
<i>asīm</i> 27	<i>ānōd</i> 33	

12\*



*bātak* 20  
*bē(δ)* 19  
*bēh* 19  
*bēkānak* 20  
*brāt* 14  
*brātar* 20  
*brēžēt* 19  
*brištan* 19  
*brīnēt* 34  
*brītan* 34  
*buland* 24  
*burtan* 5, 9  
*būm* 24  
*būtan* 5  
*būz(ak)* 16  
  
*čahār* 15  
*čašm* 13  
*čāh* 19  
*čē* 31  
*čēgōn* 35  
*čīhr* 36  
*čīš* 28  
*čīnēt* 29, 35  
*čītan* 29, 35  
  
*dah* 14  
*dahān* 34  
*dahēt* 6  
*dandān* 27  
*dar* 20  
*dast* 5  
*dastgraß* 12  
*dastgraß* 9  
*dastūr* 9  
*davītan* 22  
*dālman* 35

*dānak* 5  
*dānistan* 11  
*dārēt* 6  
*dāštan* 6  
*dātaßar* 8  
*dātan* 6  
*dātistān* 4  
*dēh* 31  
*dēhpēt* 7  
*dēr* 15  
*dil* 23  
*dipīßar* 10  
*dipīr* 10  
*dit* 31  
*dīk* 13  
*dītan* 14  
*dō* 33  
*dōčēt* 17  
*dōšax<sup>v</sup>* 6  
*dōxtan* 17  
*drahm* 3  
*draxt* 6  
*drayāp* 10  
*drīnēt* 18  
*drītan* 18  
*drōy* 26  
*drōt* 6  
*drūnēt* 17  
*drūtan* 17  
*dut* 31  
*duxt* 19  
*dužd* 24  
*dūr* 22  
  
*ēbarēt* 16  
*ēčgōn* 12

*ēδ* 11  
*ēy* 13  
*ēhrpēt* 28  
*ēmār* 13  
*ēn* 4  
*ēstātan* 10  
*ēstēt* 10  
*ētar* 23  
*ētōn* 14  
*ēvak* 13  
*ēvar* 12  
*ēvāč* 12  
*ēvēnak* 12  
*ēzm* 35  
  
*fratāk* 30  
*frazand* 34  
*fristātan* 6, 8  
*frōxtan* 31  
  
*gandom* 12  
*ganjßar* 4  
*garān* 5  
*garmak* 4  
*gašnič* 26  
*gayāh* 9  
*gāh* 15  
*gātan* 18  
*gāv* 31  
*gāvars* 5  
*gāyēt* 18  
*gēθīh* 19  
*gēθīk* 18  
*gil* 32  
*gīrēt* 2  
*gōßēt* 10



*gōhr* 27  
*gōspand* 27  
*gōš* 11  
*gōšt* 20  
*graß* 9  
*grēv* 35  
*gridēt* 20  
*gristan* 20  
*guftan* 10  
*gul* 2  
*gurk* 5  
*gurpak* 6  
*gyāk* 4  
*gyān* 13

*hač* 28  
*haft* 7  
*hakar* 17  
*hambaštan* 17  
*hamē* 17  
*hamōkēn* 13  
*hangām* 11, 12, 19  
*hanjāman* 15, 25  
*har* 25  
*has* 27  
*hast* 13  
*hašt* 32  
*hat* 12  
*hāmīn* 33  
*hān* 9, 25  
*hāθr* 31  
*hēcgōn* 12  
*hēm* 12  
*hēr* 36  
*hēt* 12  
*hilēt* 6

*hinjēt* 34  
*his* 27  
*hištan* 6  
*hixtan* 34  
*hom* 12  
*huzvān* 3, 5  
*hūk* 16  
  
*im = i-m* 24  
*im* 22  
*iškamb* 27  
*i-t* 24  
  
*jār* 5

*ka* 17  
*kaδ* 13  
*kafš* 30  
*kamān* 26  
*kanārak* 8  
*kandan* 17  
*kanīčak* 23  
*kapīč* 9  
*kark* 2  
*kartan* 1  
*kas* 13, 26  
*kašītan* 9  
*katas* 28  
*kax<sup>o</sup>an* 26  
*kax<sup>o</sup>un* 26  
*kay* 26  
*kāh* 33  
*kāmistan* 10  
*kāpēt* 11  
*kārēt* 25  
*kārt* 18

*kāšnīk* 11  
*kē* 28  
*kištan* 25  
*kīr* 13, 15  
*kōftan* 1  
*ku* 13  
*kunēt* 1  
*kunjēt* 7  
*kušk* 21  
*kuštan* 2  
*kūn* 7, 8  
  
*laf* 9  
*laklak* 2

*mā* 15  
*maδ* 13, 17  
*maidān* 15  
*malak* 28  
*manič* 22  
*mart* 9  
*martōm* 11  
*mas* 29  
*maškar* 29  
*māh* 19, 26  
*māhīk* 26  
*māndan* 28  
*māt* 16  
*mātak* 2  
*mātakān* 23  
*mātar* 17  
*mātīkān* 30  
*mēh* 29  
*mēcūk* 30  
*mēnōk* 29  
*mēš* 15



*miždaβar* 31  
*mīrēt* 10  
*moyupēt* 29  
*moyūk* 14  
*mōβēd* 29  
*muy* 4  
*muhr* 28  
*murtan* 10  
*murv* 25, 32  
*mūd* 5  
*mūrt* 11

*naδ* 25  
*nayn* 24  
*namak* 29  
*namāč* 2  
*nar* 25  
*nax<sup>v</sup>at* 1  
*nax<sup>v</sup>ār* 1  
*nayēt* 9  
*nazdīk* 2  
*nāmak* 24, 28, 29  
*nān* 24  
*nāvtāk* 9  
*nē* 22  
*nēβak* 1  
*nēm* 34  
*nēv* 32  
*nēzak* 22  
*nikāh* 2  
*nipēsēt* 10  
*nipištan* 10  
*nipīkān* 5  
*nisāyēt* 7  
*nisītan* 7  
*nišastan* 10

*nišīnēt* 10  
*nivēd* 30  
*nītan* 9  
*nōh* 32  
*nūn* 25  
*ō* 31  
*ōftēt* 3  
*ōi* 2  
*ōhrmazd* 11  
*ōmēt* 4  
*ōpastan* 3  
*ōstāt* 35  
*ōstvār* 11  
*ōstīkān* 7  
*ōšmārēt* 29  
*ōšmurtan* 29  
*ōštāp* 34  
*ōzīnēt* 4  
*ōzītan* 4  
*ōžanēt* 10  
*ōžatan* 10  
  
*pačēt* 18  
*paδ* 16  
*paδāč* 7  
*panīr* 4  
*panj* 12  
*paristār* 16, 25  
*paristūk* 4  
*parēr* 4  
*parrītan* 21  
*pas* 14, 20  
*pasfratāk* 21, 30  
*pastāk* 35  
*patiyriftan* 31  
*patīrēt* 31

*patmāyēt* 5  
*patmūtan* 5  
*payyām* 34  
*pāčēn* 20  
*pāδ* 23  
*pāk* 10  
*pātan* 3  
*pātaxšāh* 7  
*pātimār* 35  
*pātēč* 22  
*pāyēt* 3  
*pērāhān* 15  
*pēšānīk* 6  
*pit* 15  
*pitar* 15  
*pīh* 33  
*pīl* 20  
*pīr* 8, 30  
*pōst* 9  
*purr* 30  
*pus* 19  
*pušt* 9  
*puxtan* 18

*raftan* 18  
*rag* 6  
*rahīk* 23  
*rasītan* 8  
*ravēt* 18  
*raz* 27  
*rāst* 22  
*rāz* 18  
*rēš* 5, 16  
*rētak* 23  
*rōč* 3  
*rōδ* 12



rōdēt 26  
rōyn 29  
rōpās 16, 33  
rōt 10  
rustan 26  
  
sahistan 30  
sak 27  
sang 7, 26  
sanjēt 33  
sardār 4  
saxtan 33  
sāl 6  
sē 33  
sēh 33  
sēnak 21  
sēv 32  
siyr 5  
sīr 5  
sox<sup>o</sup>an 18, 28  
spar 23  
srāyēt 25  
srištan 2, 22  
srēšēt 2, 22  
srūtan 25  
statan 3  
stārak 26  
šahīkān 29  
šahr 8  
šahīkān 29  
šakar 1, 16, 17  
šap 23  
šapšēr 3  
šaš 8  
šēr 14  
šīr 16, 22

škanēt 33  
škastan 33  
šmāk 23  
šōdēt 7, 15  
šudr 11, 35  
šustan 7, 15  
tan 31  
tanvār 21  
tar 23  
tarak 9, 21  
tarāzūk 31  
tarsītan 7  
tasīk 12  
tēž 17  
tiyr 17  
tō 23  
tōrak 33  
tōxm 5, 21  
tuvānīk 32  
  
ul 23  
u-m 18  
u-š 17  
ušidār 23  
uštr 10  
u-t 8  
uzītan 4  
  
vah 9  
vahār 20  
vahīk 25  
vahmān 1  
vahnamāč 2  
var 14  
varak 14, 22  
varrak 25  
varravistan 13

vas 27  
vat 18  
vattar 18  
vazurk 22  
vāčār 6  
vāng 27  
vārān 31  
vārītan 33  
vāt 24  
vātrang 20  
vēčēt 1, 2, 14  
vēh 9  
vēnīk 33  
vēxtan 1, 2, 14  
vičārtan 34  
vikandan 8  
vināskar 7  
vindātan 13  
virēčēt 2  
virēxtan 2  
vispuhr 20  
vistan 6  
višātan 7  
višāyēt 7  
vitartan 2  
vitārtan 2  
vitīrēt 2  
  
xandak 8  
xandītan 7  
xar 16  
xarbūčak 15, 30  
xars 33  
xāk 17  
xāmak 35  
xānak 20



*xāstan* 26  
*xēzēt* 26  
*xīk* 25  
*xōn* 10  
*xrīnēt* 24  
*xrītan* 24  
*xrōs* 33  
*xyār* 19  
*x<sup>v</sup>afsēt* 16  
*x<sup>v</sup>aftan* 16  
*x<sup>v</sup>ah* 14  
*x<sup>v</sup>ar* 7  
*x<sup>v</sup>ar* 'Sonne' 8  
*x<sup>v</sup>arraḥ* 5  
*x<sup>v</sup>arsand* 11  
*x<sup>v</sup>arsēt* 24  
*x<sup>v</sup>artan* 1  
*x<sup>v</sup>artīk* 32  
*x<sup>v</sup>astan* 11, 34

*x<sup>v</sup>aš* 20  
*x<sup>v</sup>at* 19  
*x<sup>v</sup>atāi* 28  
*x<sup>v</sup>āḥar* 14  
*x<sup>v</sup>āhēt* 19  
*x<sup>v</sup>āndan* 27  
*x<sup>v</sup>āstak* 1, 2  
*x<sup>v</sup>āstan* 19  
*x<sup>v</sup>ēš* 3

*yaštan* 9  
*yav* 6  
*yazdān* 6  
*yazdāt* 8  
*yazēt* 9  
*yām* 30  
*yāmak* 32  
*yāvar* 5  
*yōy* 15

*yūlāhak* 6  
*yut* 3  
*yuvān* 3  
*zamān* 1  
*zamēn* 16  
*zamīk* 16  
*zan* 1  
*zandak-pīl* 24  
*zanūk* 21  
*zarr* 7  
*zātan* 25  
*zāyēt* 25  
*zēndān* 12  
*zēt* 26  
*zīmistān* 25  
*zurtāk* 3  
*žanēt* 30  
*žatan* 30  
*žīvandak* 34







	<u>1</u>	<u>۲۳۱ - ۱۱</u>
'NN	irgend wer, N.N.	<u>rahmān</u> ۱۱۱
'RYQVNtn	hinübergehen lassen	<u>vitārtan</u> ۱۱۳۱۱۴۱۱
'LHY <sup>2</sup> n	Gottheit	<u>bayān</u> ۱۳۵۱۱
NVR <sup>2</sup>	Señer, Licht	<u>ātaš</u> ۱۱۳
NRQ <sup>2</sup>	Reichtum, Besitz	<u>xvāstak</u> ۱۱۳۱۱
'VZTVNtn	schlagen, stossen	<u>kōftan</u> ۱۱۳۱۱۳۱۱
'D	bis; über-hin	<u>tāk</u> ۱۱۳
'DN <sup>2</sup>	(Jahres-) Zeit	<u>zamān</u> ۱۱۳۱۱۳۱۱
	Klein, wenig	<u>andak</u> ۱۱۳۱۱
nxv <sup>2</sup> r	General, Guvernör	<u>nax<sup>2</sup>ār</u> ۱۱۳۱۱۳۱۱
NBY <sup>2</sup> VNtn	sieben	<u>vēxtan, vēč-</u> ۱۱۳۱۱۳۱۱
NYŠH	frañ, Weib	<u>zan</u> ۱۱۳۱۱
sum. dida sig	Süßbier	<u>šakar</u> ۱۱۳۱۱
'ŠMHVtn	hören	<u>āšnūtan</u> ۱۱۳۱۱۳۱۱
'ŠTHVtn	essen, trinken	<u>xvartan</u> ۱۱۳۱۱۳۱۱
NYR(Y) <sup>2</sup>	Feuer, Licht	<u>ātaš</u> ۱۱۳۱۱
'BYDVNtn	tun, machen	<u>kartan</u> ۱۱۳۱۱۳۱۱
		<u>Kun-</u>



			91 - 101
°HDVNtn	greifen, nehmen	<u>griftan, gūr-</u>	1101151
°BDYN	Knecht, Höriger	<u>bandak</u>	291.1151
SGDH	Verehrung	<u>namāč</u>	1151.1151
NBY°VNtn	sieben	<u>vēxtan, vēč-</u>	1101151
NSKH: °SGDH	Darbringung, Opfer	<u>vahnāmāč</u>	1151
°BRVNtn	hinübergehen, ver- scheiden	<u>vitartan, vitīr-</u>	1101151
°NBTVNtn	wachsen	<u>rustan, vōd-</u>	1101151
°RYQVNtn	flichen	<u>virēxtan, virēč-</u>	1101151
°RKT°	Knochen	<u>astak</u>	1101151
°RPLVNtn	mischen, kneten	<u>sriřtan, srēs-</u>	1101151
°LH	jener, er	<u>avē, ōi</u>	1151
aram. LW. vardā	Rose	<u>gul</u>	1151
°RYQVNtn	flichen	<u>virēxtan, virēč-</u>	1101151
°ZLVNtn	gehen, aufbrechen	<u>řutan, řav-</u>	1101151
(LW.)	Storch, (Huhn)	<u>laklak, (kark)</u>	1151
NQB	weiblich	<u>mātak</u>	1151
NKSVNtn	zerstören, töten	<u>kuřtan</u>	1101151
nkyr	(An-)Blick	<u>nikāh</u>	1151



			<u>پ - ۹ - ۹۱</u>
NKSY <sup>۲</sup>	Vermögen, Besitz	<u>x<sup>v</sup>āstak</u>	۲۷۹۱
NTRVNtn	hüten, bewachen	<u>pātan, pāy-</u>	۱۱۴۱۲۴۱
NPŠH	eigen, angehörig	<u>x<sup>v</sup>ēs</u>	۲۷۷۱
NPLVNstr	fallen	<u>ōpastan, ōft-</u>	۱۱۴۷۱۲۴۱
ᶜPŠVNtn	quetschen, schroten	<u>afšārtan</u>	۱۱۴۱۱۲۷۱

ZVZN · ZBYN	Silbermünze	<u>drahm</u>	۲۲
yvb <sup>۲</sup> n	jüng, Jüngling	<u>yuvān</u>	۱۳۷۲
XRŠH	Leib, Bauch	<u>aškamb, iškamb</u>	۲۷۲۲
۹۱۲ [۱۲]	verschieden, gegen	<u>yut</u>	۱۱۴۲
۱۱۲۳۴	wegführen, -nehmen	<u>statan, stān-</u>	۱۱۴۱۲۳۴۲
GVB <sup>۲</sup> Y <sup>۲</sup>	Zunge, Sprache	<u>huzvān</u>	۲۱۲۳
DVBŠ <sup>۲</sup> Y <sup>۲</sup>	Honig	<u>angamēn</u>	۲۱۲۳۴۵
GR+PTR <sup>۲</sup> (?)	Schwert	<u>šapšēr</u>	۲۱۲۳
zvrt <sup>۲</sup> (K)		۱۲۳۴۵۶۷ = ۲۱۲۳۴۵۶۷	
zvrt <sup>۲</sup> K	Getreide, Korn	<u>zurtāk</u>	۱۲۳۴۵۶۷
YVM	Tag	<u>rōč</u>	۶۲



			<u>DM</u> - <u>DM</u>
DNH . ZNH	dieser	<u>ēn</u>	DM . DM
	Erstfrucht, Frischbrot	<u>garmak</u>	DM
DNT <sup>o</sup>	Büch, Brief, Erlass	<u>nāmak</u>	DM
akk. ganzabaru	Schatzmeister	<u>ganj̄sar</u>	DM
YNPQVNTn	1. zu Ende gehen	<u>1. weitan</u>	DM DM
hiniausgehen	2. schädigen	<u>2. ōzitan, ōzēn-</u>	
GVBNT <sup>o</sup>	Käse	<u>panir</u> <sup>+</sup> DM <sup>+</sup> DM	
BYN	in	<u>andar</u>	DM
SVS+BRBYT <sup>o</sup>	Schwalbe	<u>paristūk</u>	DM DM DM
		(MhD.) DM = DM	
DQL <sup>o</sup>	Dattelpalme	<u>may</u>	
	Heerführer	<u>sardār</u>	DM
DYN <sup>o</sup> Richter	Urteil, Recht	<u>dātistān</u>	DM . DM
gyv <sup>o</sup> k	Ort, Platz	<u>gyāk</u>	DM . DM
SVSY <sup>o</sup>	Pferd	<u>asp</u>	DM DM
SVBR <sup>o</sup>	Erwartung, Hoff- nung	<u>ōmēl</u>	DM
SVMS <sup>o</sup> L	vorgestern	<u>parēr</u>	DM DM
YHNSLVNTn	wegnehmen	<u>apurtan</u>	DM DM



			س - م
GŠ <sup>o</sup> T <sup>o</sup> Schreib- gerät	Büch, Schrift	<u>nipīkār</u>	س م م
ŠBSB <sup>o</sup>	Haar	<u>mūd</u>	س م م
DYB <sup>o</sup>	Wolf	<u>gurk</u>	س م
YQYR <sup>o</sup> (?)	schwer, vornehm	<u>garār</u>	س م
س م م	tragen	<u>burtan, bar</u>	س م م
KYLVN - KDRVN	messen	<u>patmūtān</u> <u>patmāy-</u>	س م م
DKN <sup>o</sup>	Bart	<u>rēs</u>	س م م
GDH	Glanz, Glorie	<u>x'arrak</u>	س م
YDH	Hand	<u>dast</u>	س م م
			س م م = س م م = س م م
GDYL	Knoblauch	<u>siyr, sīr</u>	س م م
س م م	sein	<u>būtan, bar-</u>	س م م
	Korn, Saatfrucht	<u>dānāk</u>	س م م
(L)ŠN <sup>o</sup>	Zunge, Sprache	<u>huzvār</u>	س م م
d <sup>o</sup> n <sup>(o)</sup> K	Saatfrucht, Korn	<u>hōxm</u>	س م م
			س م م = س م م
y <sup>o</sup> ur	mal; Zeit	<u>yāvar, jā</u>	س م م
g <sup>o</sup> urs	Hirse	<u>gāvārs</u>	س م م



			<u>دوس - دوس</u>
Š <sup>c</sup> L <sup>o</sup>	Übel-, Unterwelt	<u>dōšax<sup>v</sup></u>	دوس
ŠVQ <sup>o</sup>	Markt	<u>vāčār</u>	دوس
GBYNH	Stirn	<u>pēšānīk</u>	دوس
ŠLM	Friede, Heil	<u>drōt</u>	دوس
ŠVM <sup>o</sup> RH	Katze	<u>gūrpak</u>	دوس
پ 22	Jahr	<u>sāl</u>	دوس
	Weber	<u>yūlāhāk</u>	دوس = دوس
Š <sup>o</sup> (=Š <sup>o</sup> RN)	Gerste	<u>yar</u>	دوس
ŠDRVNtn	senden, schicken	<u>fristātan, frist-</u>	دوس
YHSNNtn	halten, haben	<u>dāštan, dār-</u>	دوس
ŠDYTVNtn	schiessen	<u>vīstan</u>	دوس
ŠB <sup>o</sup> -"Vene"	Ader, Sehne	<u>rag</u>	دوس
ŠGR <sup>o</sup>	Baum	<u>draxt</u>	دوس
ŠBQVNtn	(ent)lassen, erlau- ben	<u>hīstan, hīl-</u>	دوس
YHYTYVNtn	tragen, bringen	<u>āšūrtan, āšār-</u>	دوس
yzd <sup>o</sup> n(y)	Gott(heit)	<u>yazdār</u>	دوس
Š <sup>o</sup> RH	Haar, Schnurrbart(aßbrüst) Locke	<u>vars</u>	دوس
دوس	geben	<u>dātan, dah-</u>	دوس







			<u>reš - šu</u>
ŠMY.TVNtn	zerstören, in Bruch- land verwandeln	<u>vikandan</u>	reš šu
			reš - šu = reš - šu
ŠMSY <sup>o</sup>	Sonne(schein)	<u>xvar</u>	reš - šu
YHMTVNtn	ankommen, er- reichen	<u>rasitan</u>	reš šu
<u>spas</u>	Gottbeit	<u>yazdāt</u>	reš
šθry)	Reich, Provinz, Stadt	<u>šahr</u>	reš
Y <sup>o</sup> TVNtn	ankommen	<u>āmatan, āy-</u>	reš
ŠPRVNtn	senden, schicken	<u>fristātan</u>	reš
			reš - šu =    reš
ŠTR <sup>o</sup>	Seite	<u>ālak</u>	reš - šu
akk. LW. databara	Richter	<u>databar,</u>	reš - šu
DHKYN <sup>o</sup>	Gelächter	<u>xandak</u>	reš - šu
<u>np32</u>	6	<u>šas</u>	reš - šu
ŠTR	Seite, Rand	<u>kanārak</u>	reš - šu
ŠTH	Hintern	<u>kūr</u>	reš - šu
d'tms	alt, älter	<u>pīr</u>	reš - šu







نو - من

YQ°YMVN	stehen, bleiben, sein	<u>ēstātan, ēst-</u>	١٣٥   ١٣٤
DKY° <sup>١٣٦ ١٣٧</sup>	rein, fromm	<u>pāk</u>	→ ١٣٦
YKTYBVN stn	schreiben, malen	<u>nipīstān, ni-</u>	١٣٧   ١٣٨
<u>١٣٩</u>	schlagen, töten	<u>pēs-</u> <u>ōzatan, ōzan-</u>	١٣٩   ١٤٠
			○ ١٤١ =    ١٤٠   ١٤١
GML°	Kamel	<u>ušt</u>	→ ١٤٢
DMY°	Blut	<u>xōn</u>	→ ١٤٣
YMYMY°	See, Meer	<u>drayāp</u>	→ ١٤٤
			→ ١٤٤ = ١٤٥
YMYTVN tn	sterben	<u>murtān, mūr-</u>	١٤٥   ١٤٦
GN°	Fluss (lauf)	<u>rāt</u>	→ ١٤٧
zm°n			→ ١٤٧ = ١٤٨
YMLLVN tn	sagen, sprechen	<u>guftān, gōβ-</u>	١٤٨   ١٤٩
<u>١٥٠</u>	sitzen, sich setzen	<u>nišastān, nišīn-</u>	١٥٠   ١٥١
			○ ١٥٢ =    ١٥١   ١٥٢
dpyr(y). dpyor	Sekretär, Schreiber.	<u>dipīβar, dipīr</u>	١٥٣
YSBHVN stn	wünschen, wollen	<u>kāmīstān</u>	١٥٤   ١٥٥
			→ ١٥٥ = ١٥٦





			- ۱۳۳ - ۱۳۳
PLHVNTn	arbei- treten, stampfen;	<u>x<sup>v</sup>astan</u>	۱۱۳۱۳۳
	arbeiten, bearbeiten, dienen		
	dienen		
		<u>۱۳</u>	
°VNCT°	Ohr	<u>gōš</u>	۳۱۳
hvršnd	zufrieden	<u>x<sup>v</sup>arsand</u>	۳۱۳۱۳
°NDVT	Steinbock	<u>Kāpēl</u>	۱۳۳۱۳
HND <sup>β</sup> : εντυβια	Endivie	<u>Kāšnīk</u>	۳۱۳۱۳
aw. xšudra	semen virile	<u>šudrak</u> * ۳۱۳۳ * ← ۳۱۳۳	
°NŠVT°	Mann, Mensch	<u>martōm</u>	۳۱۳۳۱۳
hang <sup>m</sup>	Zeit, Dauer	<u>hangām</u>	۳۱۳ ← ۳۱۳۳
HVYTVNtn	wissen, kennen	<u>dānistan</u>	۱۱۳۱۱۳۳۳
(°S°)	Myrte	<u>mūrt</u>	۳۱۳۳
۳۱۳	dieser	<u>ēš</u>	۳۳
°vhrmazd	(Gottesname)	<u>Ōhrmazd</u>	۳۱۳۳۳
°v <sup>m</sup>	Zeit	<u>āvām</u>	۳۱۳ = ۳۱۳
HNH <sup>h</sup> TVNtn	(ein-)setzen, legen	<u>nihātan</u>	۱۱۳۱۱۳۳۳
°ustub <sup>r</sup>	Vorsteher, Vormünd.	<u>avistaβār,</u> <u>ōstvār</u>	۳۱۳۱۱۳۳۳



			<u>‏</u> <u>‏</u> - <u>‏</u> <u>‏</u>
°vbyr(y)	nüß, nichts	(h)ec'gön	<u>‏</u> = <u>‏</u> <u>‏</u>
	ihrm, ihm	aßis	<u>‏</u> <u>‏</u>
°vbm, avām	Zeit	hangām	<u>‏</u> <u>‏</u>
1) HVBSY°	1) Gefängnis	1) zēndān	<u>‏</u> <u>‏</u>
2) akk. libiltu	2) Handgeld, Pfand	2) dastgraß	<u>‏</u> <u>‏</u>
°NBH	Traube, Rosine	angūr	<u>‏</u> <u>‏</u>
HVHT	d.h., nämlich	hat	<u>‏</u> <u>‏</u>
HVHyT	ihr seid	hēt	<u>‏</u> <u>‏</u>
HVHM	ich bin	hom, hēm	<u>‏</u> <u>‏</u>
H°MŠY°	5	pañj	<u>‏</u> <u>‏</u>
(°VSTL)	Gewand, Kleid	"tasik"	<u>‏</u> <u>‏</u>
°NPH	Gesicht	rōd	<u>‏</u> <u>‏</u>
°VSBT°	Finger, Zehe	angūst	<u>‏</u> <u>‏</u> <u>‏</u>
H" (= HTN)	Weizen	gandom	<u>‏</u>
<u>‏</u>	Art, Sitte, Gesetz; so	ēvēm(ak)	<u>‏</u> <u>‏</u>
	Art und Weise, Gesetz	ēvēmak	<u>‏</u> <u>‏</u>
°dv°c	Stimme, Äusserung	ēvāc	<u>‏</u> <u>‏</u>
°dvr	sicher, wahrlich	ēvar	<u>‏</u>



			<u>מ - מ</u>
HD°K	1	<u>ēvak</u>	אמ
°YNH	Auge	<u>čašm</u>	מא
°dup	oder	<u>adāv</u>	ומ
			מ = מ
°ngvr	so, derart	<u>āngōn</u>	מא
<u>אמ</u>	dann, darauf; so	<u>adaK; ēγ</u>	מא
akk. anšala	gestern	<u>dīK</u>	מא
°SYS	Wein, Most	<u>maD</u>	מא
°YŠ	Person, jemand	<u>kaš</u>	מא
<u>אמ</u>	Leben, Seele	<u>gyān</u>	מא
<u>אמ</u>	finden, erlangen	<u>vinđatan</u>	מא
YSRH	Penis	<u>kīr</u>	מא
<u>אמ</u>	wenn, wo, dass, nämlich	<u>Ku</u>	מא
HYMNNstn	glauben, vertrauen	<u>varravistan</u>	מא
hmvgyr(y)	alles, ganz	<u>hamōkēn</u>	מא
°ymr	(Ab-)Rechnung, Erwägung.	<u>ēmār, amār</u>	מא
°YMT	wann?	<u>kaD</u>	מא
<u>אמ</u>	er ist (vorhanden)	<u>(h)ast</u>	מא



			<u>סור - סורס</u>
°ytvn	so, derart	<u>ētōn</u>	סורס
סורס	führen, leiten	<u>āmitan</u>	סורס   סורס
°H	Bruder	<u>brāt</u>	ס
akk. hahwru	Rabe, Krähe	<u>varāk</u>	ס
h'všt	Priester, Gelehrter. <u>moyūk</u>		סורס   סורס
HDYRTVNtn	sieben, trennen	<u>vēxtan, vēč-</u>	סורס   סורס
			סורס = סורס
°hrmvk	Irrlehrer	<u>ašarnōy</u>	סורס
°hrvb	orthodox, heilig	<u>ašav(ak)</u>	סורס
°HR. סור	(da)hinter, darauf	<u>pas</u>	ס
°HTH	Schwester	<u>x'ah</u>	סורס
°HTHr	Schwester	<u>x'āhar</u>	סורס
HDY'	Brust	<u>var</u>	ס
akk. ugudilū 'gefleckter Löwe'	Löwe	<u>šer</u>	ס
°SRVNTNtn	binden	<u>bastan, band-</u>	סורס   סורס
°SRY'	10	<u>dah</u>	ס
HDYTVNtn	sehen, blicken	<u>ditan, vēn-</u>	סורס   סורס



			س - ر
°sprys°	Rembahn° Stadion, Rennbahn.	<u>maidān</u>	س ر
°B	Vater	<u>pit</u>	س
°Bytr	Vater	<u>pitār</u>	س ر
°BR°	Penis	<u>kir</u>	س
			س ر = س ر
°L	nicht	<u>mā</u>	س = ل
°L	nicht	<u>mā</u>	س
akk. unkinnu	Versammlung	<u>hanjāman</u>	س ر
°RŠY°	Bett, Divan, Thron.	<u>gāh</u>	س ر
°RYK: lange	lange	<u>dēr</u>	س ر
hrbočyn°	Melone	<u>xar būčak</u>	س ر
SRBCYLY°	Hemd, Gewand	<u>pērāhan</u>	س ر
°RB°	4	<u>čahār</u>	س ر
akk. ūr bitī	Hausdach	<u>bār</u>	س ر
akk. gadū latū: °Bock, Ziege°	Schaf (fell)	<u>mēs</u>	س (س) ر
HLLVNtr	waschen	<u>šustan, šōš-</u>	س ر
HLQVNtr	aus-, verteilen	<u>baxtan, baxō-</u>	س ر
HRQY°	Kanal, Flusslauf. yōy		س ر



שָׁלַח - שָׁלַח

HLMVNTn	schlafen	x <sup>v</sup> aftan, x <sup>v</sup> afs-	101
'RT'. 'RQ'	Erde, Land	zamūk, zamēn	שָׁלַח
'LPVNTn	lehren, lernen	amōxtan, amōč-	110
HLB'	Milch	šēr	שָׁלַח
HLY'	Süßigkeit, Most	šakar	שָׁלַח
שָׁלַח	Bart	rēs	שָׁלַח = שָׁלַח
'Z(g)	Ziegenbock	būz(ak)	שָׁלַח. שָׁלַח
HZVR'	Schwein	hūk	שָׁלַח
aram. LW. azd(ā)	Kund, Kenntnis	ard	שָׁלַח
			שָׁלַח    110    = שָׁלַח    110
akk. šēlibu	Fuchs	rōpāh, rōpās	שָׁלַח
			שָׁלַח = שָׁלַח
שָׁלַח	zusammen, zu - gleich	akanēn	114
'QBY'	Gerse	paδ	שָׁלַח
(šp.-I.) שָׁלַח	(Tierart: Pferd, Schaf, Ziege?)	ak, ē-barēt	שָׁלַח
Id: שָׁלַח. שָׁלַח		(שָׁלַח - שָׁלַח - שָׁלַח)	
'M	Mutter	māt	שָׁלַח
HMR'	Esel	xar	שָׁלַח
'MLT(Y)'	Dienerin, Magd	paristār	שָׁלַח





𐎠𐎡𐎢 - 𐎠𐎡𐎢

𐎠𐎡𐎢	immer	<u>hamē</u>	𐎠𐎡𐎢
𐎠𐎡𐎢	Mutter	<u>mātar</u>	𐎠𐎡𐎢
𐎠𐎡𐎢	göttliche Aktivkräf- te, Wesenheiten	<u>amašāspanā</u>	𐎠𐎡𐎢
HMR	Wein, Most	<u>mad</u>	𐎠𐎡𐎢
			𐎠𐎡𐎢 = 𐎠𐎡𐎢
𐎠𐎡𐎢	wenn, als	<u>ka</u>	𐎠𐎡𐎢
𐎠𐎡𐎢	wenn, warm	<u>hakar</u>	𐎠𐎡𐎢
DYTVr	Rauschtrank	<u>šakar</u>	𐎠𐎡𐎢
HTVT	scharf, spitz	<u>tēz</u>	𐎠𐎡𐎢
HTY	Pfeil	<u>tīr, tūr</u>	𐎠𐎡𐎢
HTYMNtr	aüsferbigen, siegeln	<u>hambaštan</u>	𐎠𐎡𐎢
HTTVNtr	graben, durchbohren, nähen, Furchen ziehen	<u>dōxtan, dōč-</u>	𐎠𐎡𐎢
𐎠𐎡𐎢	inder	<u>u-š</u>	𐎠𐎡𐎢
𐎠𐎡𐎢 HSD+VN	mähen, ernten	<u>drūtan, drūn-</u>	𐎠𐎡𐎢
HPRVNtr	graben, aüsrotten	<u>kandan</u>	𐎠𐎡𐎢
𐎠𐎡𐎢	Staub, Boden, Gründ	<u>xāk</u>	𐎠𐎡𐎢
𐎠𐎡𐎢			𐎠𐎡𐎢 = 𐎠𐎡𐎢





			<u>רע - פֿען</u>
°Pm	ımd von mir	<u>u-m</u>	פֿען
°Pt	ımd von dir	<u>u-t</u>	פֿען
°P[P]VNtn	Kochen, backen	<u>puxtan, pač-</u>	פֿען

SDQVNtn	zerreißen, spalten	<u>drıtan, drın-</u>	פֿען
			° פֿען = פֿען
	geben	<u>raftan, rav-</u>	פֿען
srov	Wort, Rede	<u>soxvan</u>	פֿען
SRV:stinkend	schlecht	<u>vat</u>	פֿען
SRVTYNtn	schwängern	<u>gatan, gāy-</u>	פֿען
SRVtr	schlimmer	<u>vattar</u>	פֿען
SRQVT°	Geheimnis	<u>rāz</u>	פֿען
			° פֿען = ° פֿען = פֿען
akk. sāku	zer-stossen, -schla- gen	<u>(drıtan)</u>	פֿען
SKVN°	Messer	<u>kārt</u>	פֿען
gytyk	indisch, materiell	<u>gēθik</u>	פֿען







			<u>خانه - ران</u>
<u>رنگ</u>	1) Haus, 2) Quelle	<u>xānak</u>	<u>خانه</u>
	Gurke; Zitrone	<u>wātrang</u>	<u>بگ اوانسیر</u>
byt <sup>o</sup> nk	von draussen, fremd	<u>bēkānak</u>	<u>بگانه</u>
BHL BRBYT <sup>o</sup>	(Leit-)Elefant	<u>pīl</u>	<u>بگ لوانسیر</u>
BKYVNstn	weinen, schreien	<u>grīstan, grīš-</u>	<u>بگ گریستن</u>
			<u>خانه = ران</u>
			<u>خانه = ران</u>
BS <sup>o</sup> MYN	Frühling	<u>vahār</u>	<u>بهار</u>
	hinter; darauf	<u>pas</u>	<u>پس</u>
b <sup>o</sup> g	Garten	<u>bāy</u>	<u>باغ</u>
BSR <sup>o</sup> : Traube. Wein, Most		<u>bātak</u>	<u>باده</u>
BSYM	süss, köstlich	<u>x<sup>o</sup>aš</u>	<u>باده</u>
BSRY <sup>o</sup>	Fleisch; Mahl	<u>gōšt</u>	<u>گوشت</u>
			<u>خانه = ران</u>
BB <sup>o</sup>	Tor; Weg	<u>dar</u>	<u>دار</u>
	Bruder	<u>brātar</u>	<u>برادر</u>
BRHn	Bergziege	<u>pāčēn</u>	<u>پازانه</u>
BRBYT <sup>o</sup>	Prinz	<u>vispuhr</u>	<u>بگ لوانسیر</u>



الاء - لاء

الاء = الاء

الاء = الاء

الاء = الاء\*

BR[K] <sup>o</sup> nvK	Knie	<u>zānūk</u>	<u>الاء</u>
BZR <sup>o</sup> K=dānak	Same	<u>tōxm</u>	<u>الاء</u>
(BZQVNtn)	fliegen	<u>parrītan</u>	<u>الاء</u>
BQL <sup>o</sup>	Grünzeig	<u>harak</u>	<u>الاء</u>
BZY <sup>o</sup>	Brust, Busen	<u>sēnak</u>	<u>الاء</u>
BT(R)M <sup>o</sup> HR	übermorgen	<u>pasfratāk</u>	<u>الاء</u>
akk. <u>bissurū</u> - "clitoris"	Rumpf, Baich	<u>tanvār</u>	<u>الاء</u>
PPYLYVN - 'Zelt'	Pavillon, Palast	<u>kušk</u>	<u>الاء</u>

ا

L(Y) . <u>ا</u>	ich	<u>man [az]</u>	<u>ا</u>
L <sup>o</sup> YN . <u>ا</u>	vor	<u>pēs</u>	<u>ا</u>
R <sup>o</sup> YŠH . <u>ا</u>	Kopf	<u>sar</u>	<u>ا</u>
L <sup>o</sup> YTY . <u>ا</u>	ist nicht (da)	<u>nēst</u>	<u>ا</u>
L <sup>o</sup> LMn . <u>ا</u>	ewig	<u>yāvētān</u>	<u>ا</u>



			<u>لر - لر</u>
			لر = لر
LNH	wir	<u>arnāk</u>	لر
RVMN <sup>o</sup>	Granatapfel	<u>anār</u>	لر
LVTH	mit	<u>apāk</u>	لر
LDNH	dieser	<u>im</u>	لر
LSN <sub>2</sub> K	Speer, Lanze	<u>nēzak</u>	لر
	wahr, Tatsache	<u>rāst</u>	لر
LYč	und, auch von mir	<u>man-ič</u>	لر
			لر = لر
L <sup>o</sup> . ل	nicht	<u>nē</u>	لر
L <sup>o</sup> VHR	hinter, zurück, wie- der	<u>apāč</u>	لر
RHYQ	fern, weit	<u>dūr</u>	لر. لر
	Rabe, Krähe	<u>varāk</u>	لر
RHTVNtn	laufen, rennen	<u>davītan</u>	لر    لر
LYšVNtn	mischen, kneten	<u>srištan, srēs-</u>	لر    لر
RSPYN <sup>o</sup> "glü- ten"	Herbst	<u>pātēč</u>	لر
LBN <sup>o</sup>	Milch	<u>šēr</u>	لر
لر	gross	<u>vazurk</u>	لر



			ل - لست
aram. <u>libbā</u>	Herz	<u>dil</u>	لرب
			للد = لاس
(LK) ل	du	<u>tō</u>	لو
LKVM لزل	ihr	<u>šmāk</u>	لوا
	Klug	<u>uṣiḏār</u>	لوا
LQVT	Lehrling, Schüler	<u>ašākart</u>	لوا
			لوا = ل
RMVTVNtr	(hin-)werfen	<u>aḡgandan</u>	لوا
RMK	Stute	<u>mātakān</u>	لوا
LTMH. لزل	hier	<u>ēlar</u>	لوا
	Schild, Scheibe	<u>spar</u>	لوا
LPNH	Kommen	<u>āḡar(i)tan</u>	لوا
RPYT	Mädchen	<u>Kanīčak</u>	لوا
RPY	Page, Knabe	<u>rētak</u>	لوا = ل
RPYH	Junge, Diener	<u>rahīk</u>	لوا
LSTr. لزل	darüber, daneben	<u>tar</u>	لوا
LYLY. لزل	Nacht	<u>šap</u>	لوا
RGLH. لزل	Süss	<u>pāḏ</u>	لوا
L <sup>o</sup> L <sup>o</sup> (l <sup>o</sup> ēlā)	aufwärts	<u>ul</u>	لوا



			<u>نَسَب - كَر</u>
LHM°	بُخار	Brot	(nān) nān
RQ°		Erde, Land	būm

س

ZKKRVT°		starker Elefant	žandak-pīl	كِرْكِرْمَد
ZLB°		Dieb, Räuber	dužd	كِرْلَا
				كِرْم = ۲۲
ZVPTH		Schuld, Darlehen	āpām	كِرْم تَه
ZYYN		hoch, angesehen	buland	كِرْمَا
ZBNNtn		Käufer	xrītan, xrīn-	كِرْمَا ۱۱۳۰
ZYQ°		Wind	vāt	كِرْمِي
ZYL (verächtlich)		(preis-)wert	arzān	كِرْمَل
z + m		welcher von mir	i-m	كِرْمَل
z + t		welcher von dir	i-t	كِرْمَل ۱۱۳۰
				كِرْمَل = ۱۱۳۰
akk. zīpu		Siegelabdruck, gegeltter Brief, Urkunde	nāmak	كِرْمَل
ZBZB°		Sonne	x <sup>v</sup> aršēt	كِرْمَل



			<u>و/ا - ل</u>
كسك	säen, ackerbauen	<u>kištan, kār-</u>	كسك ۱۱۳
	gebären, hervorbringen	<u>zātan, zāy-</u>	كسك ۱۱۳
ZRPN "Regen"	Winter	<u>zimistān</u>	كسك ۱۱۳
ZMR <sup>o</sup>	Steinbock	<u>vahik</u>	كسك ۱۱۳
ك	jener	<u>(h)ān</u>	كو
ZQY <sup>o</sup>	Wasserschlauch	<u>xīk</u>	كوس
ZKr	männlich, Mann	<u>nar</u>	كو
ZMRVNtn	singen	<u>srūtan, srāy-</u>	كسك ۱۱۳
ZSR+TYRY <sup>o</sup>	Vogel, Huhn	<u>muro</u>	كسك ۱۱۳

ا

K <sup>o</sup> N	jehz	<u>nūn</u>	۱۱۹
Q <sup>o</sup> N <sup>o</sup> "Kleinvieh"	Lamm, Ziege, Aries	<u>varrak</u>	و ۱۱۹
QNY <sup>o</sup>	Rohr	<u>naḍ</u>	و ۱۱۹
KNŠY <sup>o</sup>	Versammlung	<u>hanjāman</u>	و ۱۱۹
Knyčk	Dienerin, Magd	<u>paristār</u>	۱۹۳۱۹
KL <sup>o</sup>	alle, ganz	<u>har</u>	و ۱۱۹



			— ۱۹ - ۱۹
KV <sup>o</sup> RY <sup>o</sup>	Sisch	<u>māhik</u>	۱۹ ۱۹
KVZBRT <sup>o</sup>	Koriander	<u>gašmīč</u>	۱۹ ۱۹
KVKKV (süner.)	Mond, Monat	<u>māh</u>	۱۹ ۱۹
KVKB <sup>o</sup> - ۱۱ ۱۱ ۱۱	Stern	<u>stārak</u>	۱۹ ۱۹
QVQM <sup>o</sup>	(Wasser-)Kessel	<u>āftāpak</u>	۱۹ ۱۹
			— ۱۹ ۱۹ = ۱۹ ۱۹
KVMTR <sup>o</sup>	Birne	<u>urmōt</u>	۱۹ ۱۹
	1) jemand 2) Herrscher	1) <u>Kas</u> 2) <u>Kay</u>	۱۹
			۱۹ = ۱۹
KŠVN <sup>stn</sup>	wachsen	<u>rustan, rōd-</u>	۱۱ ۱۹ ۱۹ ۱۹
QŠT <sup>o</sup>	(Schiess-)Bogen	<u>Kamān</u>	۱۹ ۱۹ ۱۹
QYSM <sup>o</sup> (= qēs meš-	Olive	<u>zēt</u>	۱۹ ۱۹
hā)			
KDB <sup>o</sup>	dolus; falschheit	<u>drōy</u>	۱۹ ۱۹
QYMVN <sup>stn</sup>	sich erbeben	<u>xāstan, xēz-</u>	۱۱ ۱۹ ۱۹ ۱۹
	?	(۱۹) ۱۹ ۱۹	۱۹ ۱۹
KYP <sup>o</sup>	Stein, Gewicht	<u>sang</u>	۱۹ ۱۹
Khobun	alt(erdümmlich)	<u>Kaxvan, -un</u>	۱۱ ۱۹ ۱۹
			۱۹ = ۱۹



			<u>169 - tu</u>
Q <sup>o</sup> L <sup>o</sup>	Stimme, Ruf	<u>vāng</u>	utug
Q <sup>o</sup> M <sup>o</sup>	Mehl	<u>ārt</u>	ut <sup>u</sup> g
KSP "Silber"	Wert, Preis	<u>arz</u>	ut <sup>u</sup> g
			= ut <sup>u</sup> g = ut <sup>u</sup> g
KSP <sup>o</sup>	Silber	<u>asim</u>	ut <sup>u</sup> g
KYPH	Edelstein, Gemme	<u>gōhr</u>	ut <sup>u</sup> g
<u>ut<sup>u</sup>g</u>	viel	<u>vas</u>	ut <sup>u</sup> g
<u>ut<sup>u</sup>g</u>	rezitieren, laut lesen	<u>x<sup>u</sup>āndan</u>	ut <sup>u</sup> g
			* ut <sup>u</sup> g = * ut <sup>u</sup> g
[ <u>ut<sup>u</sup>g</u> ] (Mutter)-Leib, Magen. <u>iš- aškamb</u>			ut <sup>u</sup> g
KRY <sup>o</sup>	Kleinvieh; Schaf	<u>gōspan</u>	ut <sup>u</sup> g
KL <sup>o</sup> B <sup>o</sup>	Hünd	<u>sak</u>	ut <sup>u</sup> g
KRM <sup>o</sup>	Wein (traube)	<u>raz</u>	ut <sup>u</sup> g
KZY "wie"	sofort; wie; früher	<u>his (has)</u>	ut <sup>u</sup> g
KK <sup>o</sup>	Zahn	<u>dandān</u>	ut <sup>u</sup> g
<u>ut<sup>u</sup>g</u>	Mond	<u>āyīsm</u>	ut <sup>u</sup> g

(āyīsmē), Zāzā:  
āšma "Mond"



			<u>ח - חג</u>
QMS <sup>3</sup>	Heuschrecke	<u>malak</u>	חחג
Kts	Kanal	<u>katas</u>	חחג
akk. gittu 'Tafel, Urkunde Urkunde, Qittung' aram. GTT <sup>3</sup>		<u>nāmak</u>	חחג
<u>חחג</u>	bleiben	<u>mādan</u>	חחג חחג חחג
			<u>חחג = חחג</u>

ח

MN		von, aus	<u>hač</u>	ח
MNV	<u>חח</u>	wer?	<u>kē</u>	חח
MRVH		Herr	<u>x<sup>o</sup>atāi</u>	חחח
MR <sup>o</sup> T <sup>3</sup>		Herrin	<u>bānūk</u>	חחחח
				חחחחח = חחחחח
		irgendehras; Be- sitz	<u>čiš</u>	חחח
MLY <sup>3</sup>	<u>חחח</u>	Wort, Rede	<u>sox<sup>o</sup>an</u>	חחח
		(Feier-)Priester	<u>čhrpēt</u>	חחחח
mvd <sup>r</sup>		Siegel	<u>muh<sup>r</sup></u>	חחח



תב - רב

MNYTVN tr	s. erinnern, auf- sagen; zählen	<u>ōšmurtan, ōš-</u> <u>mar-</u>	10    10 רב
(H) ML <sup>2</sup>	Kgl. Schatz	<u>šāhūkān</u>	רב
			ר 109 = 10 רב
mynug	transzendent; Himmel	<u>mēnōk</u>	ר 11 רב
mgvy			10 ר 10 ר 10 ר = ר 11 רב
mgvpty	(Ober-)Priester	<u>moyupēh, mō-</u> <u>βēδ</u>	10 ר 10 רב
ms	gross	<u>mas, mēh</u>	רב
			ר 10 ר 10 ר = ר 10 רב
(MSN <sup>2</sup> 'Schub')	Schwertscheide	<u>maškar</u>	ר 10 רב
			ר 10 ר 10 ר = * ר 10 רב *
MGLT(°)	Büch		ר 10 ר 10 ר = ר 10 רב
ר 10 ר	Wasser	<u>āp</u>	רב
			* ר 10 ר 10 ר = * ר 10 רב *
ר 10 ר 10 ר	Butter, Öl	<u>nōgn</u>	* ר 10 ר 10 ר *
MŠLVN tr	sammeln, ein- bringen	<u>čītan, čīn-</u>	10    10 רב
MŠMŠY <sup>2</sup>	Aprikose; Pflaume	<u>ālūčīk</u>	ר 10 ר 10 רב
MGLT <sup>2</sup>	Büch	<u>nāmak</u>	ר 10 ר 10 רב
MYLH <sup>2</sup> g	Salz	<u>namak</u>	ר 10 ר 10 רב



			ⲁⲩⲁ - ⲁⲩⲁ
ⲁⲩⲁ	auf, über	<u>apar</u>	ⲁⲩⲁ
MDMHNstn	(er)scheinen	<u>sahistan</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁⲩⲁⲩⲁ
MSN <sup>o</sup>	Schüh	<u>Kafš</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
myčvk	Linse	<u>mēčūk</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
M <sup>o</sup> V <sup>o</sup> Dvvt	Opferfest	<u>nivēd</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁⲩⲁ
M <sup>o</sup> NH	Becher, Trinkglas	<u>yām</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
			ⲁⲩⲁⲩⲁ = ⲁⲩⲁⲩⲁ
MHYTVNtn	schlagen, töten	<u>zatan, zam-</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁⲩⲁⲩⲁ
MH <sup>o</sup> R	morgen	<u>fratak</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
M <sup>o</sup> LH. ⲁⲩⲁⲩ	voll	<u>pur</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
	übermorgen	<u>pasfratak</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
m <sup>o</sup> ty <sup>o</sup> n	Urkündensamm-	<u>mātkān</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁⲩⲁ
ms-tr	lung, Būch alt	<u>pār</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
			ⲁⲩⲁⲩⲁ = ⲁⲩⲁⲩⲁ
MLBVN <sup>o</sup>	süsse Melone	<u>xarbūčak</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
			ⲁⲩⲁⲩⲁ = ⲁⲩⲁⲩⲁ
MLK <sup>o</sup>	König	<u>šāh</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ
MLKT <sup>o</sup>	Königin	<u>bānbīšn</u>	ⲁⲩⲁⲩⲁ



			<u>šip - š</u>
MZN'	Waage	<u>karāzūk</u>	ⲛⲉⲛⲉ
MZBNNtn	verkäuflich	<u>frōxtan, frōš-</u>	ⲙⲓⲛⲓⲛⲉⲛⲉ
mždubr	Lohnarbeiter	<u>mizdaβar</u>	ⲙⲓⲛⲉⲛⲉ
			<u>ⲙⲓⲛⲉⲛⲉ = ⲛⲉⲛⲉ</u>
MQBLVNTn	empfangen, an- nehmen	<u>patiyriřtan,</u> <u>patir-</u>	ⲙⲓⲛⲓⲛⲉⲛⲉ
MH	denn; was?	<u>čē</u>	ⲛⲉⲛⲉ
MT'	Provinz; Ortschaft	<u>dčh</u>	ⲛⲉⲛⲉ
mt'r	Abteilung, Teil	<u>hāθr</u>	ⲙⲓⲛⲉⲛⲉ
MTR'	Regen	<u>vārān</u>	ⲙⲓⲛⲉⲛⲉ

2

KN 'so'

ō

12

ρ

tny	Leib	<u>han</u>	ⲙⲓⲛ
TVR'	Rind	<u>gāv</u>	ⲛⲉⲛ
TNY	der andere, zweite	<u>dit, dūt</u>	šip







			<u>٢٥٥ - ٢٥٥</u>
			<u>٢٥٥ = ٢٥٥</u>
T' LH	Süchs	<u>röpās, rōpāh</u>	٢٥٥
MHRH	Nase	<u>vēnīk</u>	٢٥٥
TBN'	Gras, Heu, Stroh	<u>kāh</u>	٢٥٥
TBRVNstn	zerbrechen, zerstören.	<u>škastan, škan-</u>	٢٥٥
TRNGVLY' DYKR'	Hahn	<u>xrōs</u>	٢٥٥
			<u>٢٥٥ = ٢٥٥</u>
	zwei	<u>dō</u>	٢٥٥
TRB'	Fett, Talg	<u>pīh</u>	٢٥٥
TLT'	3	<u>sē(h)</u>	٢٥٥
TQLVNtn	wiegen, wägen	<u>saxtan, sanj-</u>	٢٥٥
TM'M	vollständig	<u>bavandak</u>	٢٥٥
TMH	da, dort	<u>ārōd</u>	٢٥٥
MTRVNtn	regnen	<u>vāritan</u>	٢٥٥
TTR' "Überfluss"	Sommer	<u>hāmīn</u>	٢٥٥
MTMH	Schakal	<u>tōrak</u>	٢٥٥
?	Bär	<u>(x)ars</u>	٢٥٥







			<u>pe - 10</u>
PVQDN <sup>2</sup>	Urteil, Strafe	<u>pātimār</u>	𐎧𐎡𐎠𐎢
PQY <sup>2</sup>	Vorsteher, Lehrer	<u>ōstāt</u>	𐎠𐎧𐎡𐎠
pt s <sup>2</sup> r	Beginn, Ende	<u>pastāk</u>	𐎧𐎡𐎠𐎢
PPR <sup>2</sup>	Schreibrohr	<u>xārnak</u>	𐎠𐎧𐎡𐎠
PPL <sup>2</sup>	semen virile	<u>šūdr</u>	𐎠𐎧𐎡𐎠

2

SVRH.	Nacken; Seele	<u>grēv</u>	𐎧𐎡𐎠
𐎠𐎧𐎡𐎠 "Seelē"			𐎠𐎧𐎡𐎠 = 𐎧𐎡𐎠
			𐎠𐎧𐎡𐎠 = 𐎠𐎧𐎡𐎠
𐎠𐎧𐎡𐎠	wie, auf welche Wei- se	<u>čēgōn</u>	𐎧𐎡𐎠
SYB <sup>2</sup>	Brennholz	<u>ēzrn</u>	𐎠𐎧𐎡𐎠
SBRVN <sup>tr</sup>	sammeln, auf- häufen.	<u>čitan, čin-</u>	𐎧𐎡𐎠
SDH	Schicksal, Los	<u>baxt</u>	𐎧𐎡𐎠
			𐎠𐎧𐎡𐎠 = 𐎠𐎧𐎡𐎠
			𐎧𐎡𐎠 = 𐎧𐎡𐎠
SRBVSY <sup>2</sup>	Adler	<u>dālman</u>	𐎧𐎡𐎠



zθr

Gesicht; klar

žhr

ee-rc

3rc

SPVN

Schatz

hēr

110e

uauwrc = uee













D: ec 1294/100 (1)









D. Ec 1294 / 100

(1)



ULB Halle  
001 475 495

3/1





IRANISCHE TEXTE UND HILFSBÜCHER

Herausgegeben von Heinrich F. J. Junker

Nr. 1

Das  
FRAHANG I PAHLAVĪK

in zeichengemäßer Anordnung

Von

HEINRICH F. J. JUNKER

1955

VEIT HEBERICH  
VERLAG  
WASSOWITZ · LEIPZIG

